****

**Material:**

* Rattanstäbe (flach)\*: ca. 8 Stück, je 1 m lang, 1,8 cm breit, cremeweiß. Online findet man auch Rattanband als Rolle. Alternativ geht sicherlich auch Furnierholz.
* Vorratsglas oder Einwegglas (Durchmesser ca. 12-15 cm, Höhe ca. 18-20 cm). Alternative kann man online Glaszylinder bestellen.
* Holzscheibe (Durchmesser ca. 20 cm)
* Gr0ße Vase (dient als Hilfsform; Durchmesser ca. 20 cm, Höhe ca. 25 cm). Die Vase muss größer als das Vorrats-/Einwegglas sein.
* Holzleim
* Tacker
* Malerkrepp
* Wäscheklammern
* Schere
* Schmirgelpapier

\*Auf meiner Rattan-Packung steht wirklich 'Rattanstäbe', aber eigentlich sind es ja keine Stäbe, da sie platt und nicht rund sind. Der Vorteil von diesem flachen Rattan ist, dass sich die Elemente sehr gut miteinander verkleben lassen. Außerdem reicht wirklich ein ganz kurzes heißes Bad und schon sind die Streben flexibel und formbar. Wenn man im Internet nach 'Rattanstäbe' sucht, findet man aber nicht diese platten Dinger. Sucht daher am besten nach 'Rattanband', da findet ihr die flache Version.

### Das Windlicht basteln:

#### Tag 1: Die Vorbereitung des Rattans:

1. Vier der Rattanstäbe werden mit der Schere in der Mitte geteilt, sodass sie jeweils 50 cm lang sind.
2. Alle Rattanstäbe kurz in heißem Wasser einweichen, damit sie sich besser formen lassen.
3. Nachdem die Rattanstäbe kurz mit einem Handtuch getrocknet wurden, werden die 8 Stäbe, die 50 cm lang sind, sternförmig auf dem runden Holzbrett angeordnet und mit Malerkrepp fixiert.
4. Die Holzscheibe wird nun mit dem Rattan-Stern nach unten auf den Tisch gestellt. Oben auf die glatte Holzfläche der Scheibe wird nun die große Vase gestellt. Diese Vase dient nur als Hilfsform und wird später wieder entfernt.
5. Die 8 Rattanstreben, die an der Holzscheibe mit Klebeband fixiert wurden, werden nun senkrecht nach oben gebogen und an die große Vase gedrückt. Die Rattanstäbe werden gut mit Malerkrepp an der Vase fixiert. Sie sollen die Form der Vase annehmen.
6. Wenn die senkrechten Streben ausgerichtet wurden, werden noch 2 große Ringe aus Rattan um den Bauch der Vase geklebt und oben am Hals folgt ein kleiner Ring. Außerdem legt ihr noch einen großen Rattan-Ring um die Holzscheibe drumherum. Ihr baut quasi das Rattanskelett, so wie es später mal aussehen soll, aber ihr fixiert alles nur mit Malerkrepp. Hier geht es einzig darum das Rattan in die gewünschte Windlicht-Form zu bringen.
7. Die ganze Konstruktion müsst ihr nun für mehrere Stunden (am besten über Nacht) stehen lassen. Das Rattan muss wieder trocknen und soll dabei die gewünschte Form annehmen.

#### Tag 2: Die Fertigstellung des Windlichts:

1. Nachdem das Rattan gut durchgetrocknet ist, löst ihr vorsichtig alle Klebestreifen und holt eure Vase aus dem Rattan-Korsett heraus. Das Rattan sollte jetzt schon von alleine die Form der Vase nachbilden.
2. Die Rattanstäbe werden nun mit Tacker und Holzleim stabil zu einem Korsett aufgebaut. Als erstes tackert ihr die 8 kurzen Rattanstücke sternförmig auf dem Boden der Holzscheibe fest.
3. Als nächstes tackert ihr das eine Ende des unteren Rattanrings an der Holzscheibe fest. Dieser Ring läuft einmal außen um die Holzscheibe herum und zwischen Holzscheibe und Rattanring gehen jetzt sektrecht die 8 Rattanstreben hoch. Der untere Rattanring fixiert die senkrechten Streben an der Holzscheibe. An den Punkten, wo sich der Ring und die senkrechten Streben kreuzen, gebt ihr einen Klecks Holzleim. Der Ring muss gut gespannt sein. Das zweite Ende des Rings habe ich daher auch festgetackert. Dann sieht man zwar diese eine Tackernadel, aber dafür ist alles bombenfest.
4. Jetzt fixiert ihr die 2 anderen großen Rattanringe und den kleinen Ring mit Wäscheklammern an den gewünschten Stellen. Richtet erst mal alles gut aus, bevor ihr die Schnittstellen mit Holzleim verklebt. Wichtig: Die 2 großen Rattanringe liegen innen und der kleiner Ring (wie auch der Ring an der Holzscheibe) verlaufen außen.
5. Wenn ihr euer Rattan-Korsett mit Holzleim zusammenklebt, arbeitet von unten nach oben. Fixiert dabei die Klebestellen wieder mit Wäscheklammern, damit ihr nicht 10 Minuten einen Klebepunkt mit den Fingern zusammendrücken müsst.
6. Die senkrechten Streben, die über den oberen kleinen Ring hinausragen, könnt ihr nun mit der Schere abschneiden.
7. Wenn das Korsett fix und fertig steht und der Leim gut getrocknet ist, schmirgelt ihr mit dem Schleifpapier über alle Ecken, Kanten und auch über die Flächen der Rattanstäbe, denn diese sind doch recht rau und faserig.
8. Jetzt platziert ihr noch eure Einweckglas oder euren Glaszylinder in dem Windlicht, stellt eine schöne Stumpenkerze hinein und genieß euer Werk.